



Titelthema: Soziale Aspekte

Starke Partnerschaft für Bildung und Begegnung im Quartier

Dormagen | 26.03.2026

Zum Konzept des neuen Stadtquartiers Dormagen-Horrem und zur Steigerung der Lebensqualität, speziell für Familien mit Kindern, gehört auch eine Verbesserung der Bildungsinfrastruktur und sozialen Begegnungsräume. Hier arbeitet die BGD eng und partnerschaftlich mit der Stadt Dormagen im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung des Stadtteils zusammen. Die Kommune hat bereits die Realisierung eines neuen Bildungs- und Begegnungszentrums gestartet – den „Lernort Horrem“.

Lesedauer: ca. 3 Minuten

Neuer „Lernort Horrem“ – Stadt Dormagen und BGD arbeiten bei der städtebaulichen Entwicklung Hand in Hand

Das **neue Stadtquartier Dormagen-Horrem** ist ein städtebauliches Großvorhaben, welches die Infrastruktur des Stadtteils nachhaltig verändern wird. Die **Baugenossenschaft Dormagen eG** realisiert ein Wohngebiet aus Neubauten und sanierten Gebäuden, das bereits jetzt als **Leuchtturmprojekt** für die **Zukunft des Wohnens und Bauens** gilt. Planerisches Ziel ist ein modernes und **lebenswertes** Wohnquartier, das sich gut in den **Stadtteil Horrem** integriert und **bezahlbaren Wohnraum** sowie **familienfreundliche** Wohnformen bietet. Zum Konzept des Quartiers und zur Steigerung der **Lebensqualität**, speziell für Familien mit Kindern, gehört auch eine Verbesserung der **Bildungsinfrastruktur** und sozialen **Begegnungsräume**. Hier arbeitet die **BGD** eng und partnerschaftlich mit der **Stadt Dormagen** im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung des Stadtteils zusammen. Die Kommune hat bereits die Realisierung eines neuen **Bildungs- und Begegnungszentrums** gestartet – den „Lernort Horrem“.

Im Stadtteil Horrem sollen sich Bildungs- und Freizeitangebote bündeln

Auf dem Gelände der ehemaligen **Christoph-Rensing-Schule** an der **Knechtstedener Straße** entsteht ein im Rahmen des Stadtentwicklungsprojektes „**Soziale Stadt Dormagen-Horrem**“ ein Gebäudeensemble aus mehreren Einrichtungen: **Kindertagesstätte** (KITA), **neue Grundschule**, offene **Ganztagschule** (OGS), Multifunktions- und **Sporthalle** sowie ein Begegnungszentrum. Geplant ist eine Eröffnung im Jahr **2029**. Das gemeinsame Ziel von Stadt und BGD ist die langfristige **Aufwertung des Stadtteils** als begehrten **Wohnstandort** zwischen den **Metropolen Köln und Düsseldorf**. Am Lernort Horrem sollen sich die Lebensbereiche **Bildung, Betreuung und Freizeit** an einem zentralen Ort **bündeln** und einen neuen Treffpunkt für die Nachbarschaft schaffen. Besonders fördern will man **Kinder und Jugendliche**, um sie auf Zukunftsberufe vorzubereiten.



Der Bereich am Kreisverkehr Knechtstedener Straße soll durch verkehrsberuhigende Maßnahmen und neue Fußgängerüberwege künftig sicherer gestaltet werden. © Baugenossenschaft Dormagen eG

Abriss von Bestandsgebäuden der Christoph-Rensing-Grundschule und Neubauten

Mit dem städtebaulichen Projekt wurde der **Eigenbetrieb Dormagen** beauftragt. Das Konzept sieht u.a. vor, die vorhandenen Einrichtungen der **3-zügigen Grundschule** und der offenen Ganztagschule **um eine 6-gruppige Kindertagesstätte** zu ergänzen. Der gesamte Lernort soll **campusähnlich** durch

Neubauten auf dem Grundschulgelände nach **Abriss der Bestandsgebäude** umgesetzt werden. Erschlossen wird das Grundstück von der Knechtstedener Straße aus, wobei die Gebäude Nr. 51 und 53 vom Rückbau nicht betroffen sind und erhalten blieben. Die Abbruchmaßnahmen erfolgten **ab September 2024** und wurden **im Januar 2025** abgeschlossen. Die Genehmigung und Ausführungsplanung sowie der voraussichtliche Baubeginn sind nach jetziger Planung **für 2026** vorgesehen. **Schulstart** im Lernort Horrem soll im **Sommer 2029** sein. Provisorisch ist die Christoph-Rensing-Schule zurzeit im Gebäude der ehemaligen Realschule am Max-Reger-Weg untergebracht.

Verkehrsberuhigung in der Knechtstedener Straße bringt künftig mehr Sicherheit

Darüber hinaus soll es zukünftig einen weiteren **fußläufigen Zugang** zum Grundstück von der **Heinrich-Meising- Straße** aus geben. Das **verkehrsberuhigte** Konzept des neuen Stadtquartiers Dormagen -Horrem soll dazu beitragen, die Fußwege von Kindern und Jugendlichen zum Lernort **sicherer** zu machen. Die Stadt Dormagen trägt hierzu ebenfalls ihren Teil bei und will strebt verkehrsberuhigende Maßnahmen im Bereich der Knechtstedener Straße und am **Kreisverkehr** an der Einmündung der Straße **Am Hagedorn** an. Die Einmündung soll umgestaltet und Übergänge mit **Zebrastreifen** angelegt werden. Die Gehwege werden ebenfalls neu gestaltet. Auch hier greifen die städtebaulichen Ziele von BGD und Stadt Dormagen zur Entwicklung eines **auto-armen Wohnquartiers** ineinander.

Weitere Informationen:

Interne Links:

- [Neues Stadtquartier Dormagen-Horrem – Baugenossenschaft Dormagen eG – Zukunft des Bauens & Wohnens](#)
- [Neues Stadtquartier Dormagen-Horrem – Baugenossenschaft Dormagen eG – Zukunft des Bauens & Wohnens – Sozialer Raum](#)

Externe Links:

- [Stadt Dormagen: Aktuelle Projekte](#)
- https://www.dormagen.de/fileadmin/Fotos_R13/Praesentation_Buergerdialog_Horrem_11-06-2024_final.pdf

Bitte beachten Sie, dass Sie auf eine externe Website geleitet werden, wenn Sie auf diese Links klicken. Dort gelten die Datenschutzbestimmungen des Anbieters und ggf. werden von diesem Cookies gesetzt.